

30. Sep. 1939

Abschrift!

Berlin NW 7, den 3. Februar 1942.

Deutsches Historisches Institut in Rom

Der Direktor.

Nr. 17/42.

An

die Preußische Generalstaatskasse Berlin
in Berlin C 2.

Annahmeanordnung.

Unter Bezugnahme auf die Auszahlungsanordnung mit der Zusammenstellung vom 3. Februar 1942 Nr. 17/42 wird die Preußische Generalstaatskasse Berlin angewiesen, den von dem Lohnanbestellten Hermann R e i t e r beim Deutschen Historischen Institut in Rom für Januar 1942 zuviel überwiesenen Betrag aus Anlaß seiner Einberufung zur Wehrmacht seit 2. Dezember 1941 in Höhe von

5,85 RM

in Buchstaben : Fünf Reichsmark 85 Rpf anzunehmen und von den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1941 abzusetzen.

Verbuchungsstelle: Kapitel 149 Titel 4 Unterteil 2 a der fort-dauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1941 als Haushaltseinnahme.

Das Deutsche Historische Institut in Rom und der Lohnangestellte Hermann Reiter haben hiervon Nachricht erhalten.

Sachlich richtig.

Festgestellt:

gez. Stengel.

gez. Förster,
Regierungsinspektor a.D.

~~1.) An das Deutsche Historische Institut
in Rom~~

~~2.) Herrn Hermann Reiter
beim Dt. Historischen Institut
in Rom~~

Feldpostnummer

~~Abschrift übersandt. Die Abschrift der Auszahlungsanordnung vom 22. Januar 1942 Nr. 17/42 wird hiermit aufgehoben.~~

~~3.) Abschrift zu den Pers. Akten.~~

Der Direktor.

Bengel

f